



Bozen, 15.03.2019

Bearbeitet von:
Lorenz Felderer
Tel. 0471 416910
Lorenz-johann.felderer@provinz.bz.it

An die Direktionen
der Grund-, Mittel- und Oberschulen

An die Verantwortlichen der
deutschsprachigen Grund-, Mittel- und
Oberschulen

Zur Kenntnis: An die Mitglieder der Kontrollorgane

An die Landesdirektorin für Grund-, Mittel- und
Oberschulen

Mitteilung

Jahresabschluss 2018

Sehr geehrte Frau Direktorin,
sehr geehrter Herr Direktor,
sehr geehrte/r Verantwortliche/r,

Artikel 19 des Dekrets des Landeshauptmanns vom 13. Oktober 2017, Nr. 38, sieht Folgendes vor:

- Der **Jahresabschluss** wird vom/von der Verantwortlichen auf das Kalenderjahr bezogen erstellt und besteht aus der Gewinn- und Verlustrechnung, der Bilanz und dem Anhang.
- In der **Gewinn- und Verlustrechnung** sind zusammenfassend die auf das Rechnungsjahr bezogenen Aufwendungen und Erträge und das Jahresergebnis der Schule im betreffenden Verwaltungszeitraum (Jahr 2018) angegeben.
- Mit der **Bilanz** wird das Vermögen der Schule am Ende des jeweiligen Verwaltungszeitraums zu dem Zweck aufgezeigt, die Vermögens- und Finanzsituation darzulegen.
- Der **Anhang** enthält alle Informationen, mit denen die Jahresabschlussdaten in Hinsicht auf die Finanz- und Vermögenssituation und die wirtschaftliche Lage wahrheitsgetreu, korrekt und klar verständlich und somit überprüfbar gemacht werden können.

Die Schulführungskraft unterbreitet den Jahresabschluss mindestens 30 Tage vor Einberufung der zur Genehmigung anberaumten Schulratssitzung dem Kontrollorgan zur Prüfung und legt einen Lagebericht bei, den er/sie im Einvernehmen mit dem/der Verantwortlichen verfasst hat und in dem der Verwaltungsablauf der Schule und die erzielten Ergebnisse in Bezug auf den Dreijahresplan und auf das Budget erläutert werden.

Der Jahresabschluss wird zusammen mit dem Prüfbericht des Kontrollorgans bis 30. April vom Schulrat genehmigt und ist bis 15. Mai der zuständigen Schulamtsleiterin/dem zuständigen Schulamtsleiter, zusammen mit allen Anlagen und dem Prüfbericht des Kontrollorgans, zu übermitteln, damit die in ihre/seine Zuständigkeit fallenden Maßnahmen getroffen werden können.



Das Handbuch *Die Berichtigungsbuchungen der Schluss- und Eröffnungsbilanz der staatlichen Schulen* (Version vom 22.01.2019) beinhaltet die Anweisungen zur Durchführung der Berichtigungsbuchungen, um zu einem korrekten wirtschaftlichen Jahresergebnis zu gelangen. In diesem Zusammenhang wird daran erinnert, dass es für zweckmäßig erachtet wurde, den Teil der ordentlichen Zuweisungen (jene, die ohne Zweckbestimmung zugewiesen wurden), der für die Durchführung der im Dreijahresplan des Bildungsangebots oder der zusätzlichen vom Schulrat genehmigten Projekte/Tätigkeiten, vorgesehen ist, gemäß Artikel 4, Absatz 5 des Dekretes des Landeshauptmanns vom 13. Oktober 2017, Nr. 38, für diesen Zweck zu bestimmen. Dieser Teil der ordentlichen Zuweisung, der für die Realisierung der geplanten, aber nicht zur Gänze durchgeführten Projekte/Tätigkeiten zweckbestimmt wurde, kann daher am Ende des Geschäftsjahrs auf das nächste Jahr übertragen werden und wird daher nicht in die Berechnung des Gewinns 2018 einbezogen.

Im Lagebericht müssen die im Dreijahresplan des Bildungsangebots vorgesehenen oder nachträglich vom Schulrat genehmigten Projekte/Tätigkeiten, die im Jahr 2018 nicht durchgeführt wurden, und der auf das nächste Geschäftsjahr aufgeschobene Betrag klar angegeben werden.

Damit die Kontrollorgane den Prüfbericht zum Jahresabschluss termingerecht erstellen können, ist es erforderlich, dass diesen, innerhalb des in der Verordnung vorgesehenen Datums (30 Tage vor Einberufung der Schulratssitzung), folgende Unterlagen per E-Mail übermittelt werden:

- Druck Saldenliste
- Druck Kontoauszug
- Kassenprüfungsprotokoll zum 31.12.2018
- Lagebericht zum Jahresabschluss
- Anhang (siehe Anlage)
- Druck des Jahresabschlusses gemäß Zivilgesetzbuch mit Angabe der bewegten Konten

Der Schulrat beschließt die Genehmigung des Jahresabschlusses 2018 und die Zweckbestimmung des eventuellen Gewinnes (Artikel 6 des Dekretes des Landeshauptmanns vom 13. Oktober 2017, Nr. 38), so wie auch im Paragraf 8 des Handbuches „*Die Berichtigungsbuchungen der Schluss- und Eröffnungsbilanz*“ beschrieben. Der vom Schulrat genehmigte Jahresabschluss beinhaltet nicht die Auflistung der Konten.

Nachdem der Jahresabschluss genehmigt ist, können die Schulen im Programm OBU3 die Buchungen für den Abschluss und die Eröffnung der Bestandskonten durchführen.

Mit freundlichen Grüßen

Der geschäftsführende Amtsdirektor
Lorenz Felderer
(mit digitaler Unterschrift unterzeichnet)

Anlage:
Muster für den Anhang zum Jahresabschluss

Papierausdruck für Bürgerinnen und Bürger ohne digitales Domizil

(Artikel 3-bis Absätze 4-bis, 4-ter und 4-quater des
gesetzesvertretenden Dekretes vom 7. März 2005, Nr. 82)

Dieser Papierausdruck stammt vom Originaldokument in elektronischer Form, das von der unterfertigten Verwaltung gemäß den geltenden Rechtsvorschriften erstellt wurde und bei dieser erhältlich ist.

Der Papierausdruck erfüllt sämtliche Pflichten hinsichtlich der Verwahrung und Vorlage von Dokumenten gemäß den geltenden Bestimmungen.

Das elektronische Originaldokument wurde mit folgenden digitalen Signaturzertifikaten unterzeichnet:

Name und Nachname / nome e cognome: LORENZ JOHANN FELDERER

Steuernummer / codice fiscale: IT:FLDLNZ69H03A952K

certification authority: InfoCert Firma Qualificata 2

Seriennummer / numero di serie: 21b917

unterzeichnet am / sottoscritto il: 15.03.2019

*(Die Unterschrift der verantwortlichen Person wird auf dem Papierausdruck durch Angabe des Namens gemäß Artikel 3 Absatz 2 des gesetzesvertretenden Dekretes vom 12. Februar 1993, Nr. 39, ersetzt)

Am 15.03.2019 erstellte Ausfertigung

Copia cartacea per cittadine e cittadini privi di domicilio digitale

(articolo 3-bis, commi 4-bis, 4-ter e 4-quater del decreto
legislativo 7 marzo 2005, n. 82)

La presente copia cartacea è tratta dal documento informatico originale, predisposto dall'Amministrazione scrivente in conformità alla normativa vigente e disponibile presso la stessa.

La stampa del presente documento soddisfa gli obblighi di conservazione e di esibizione dei documenti previsti dalla legislazione vigente.

Il documento informatico originale è stato sottoscritto con i seguenti certificati di firma digitale:

*(firma autografa sostituita dall'indicazione a stampa del nominativo del soggetto responsabile ai sensi dell'articolo 3, comma 2, del decreto legislativo 12 febbraio 1993, n. 39)

Copia prodotta in data 15.03.2019